



WENN PIRATENBRÄUTE NACH DER KRONE GREIFEN ...

Dieses Konzert war etwas Besonderes. Um es vorwegzunehmen. Ich hatte davon gehört, dass es so werden sollte und wusste nicht, weshalb. Ich rechnete mit neuen Titeln, welche, wie ich am Rande des Abends erfuhr, tatsächlich in Arbeit sind. Aber das, was da war, damit rechnete ich nicht. Obwohl genau das das Logischste sein müsste, wenn es um eine FrauentagsPARTY geht, auch wenn diese etwas anders sein sollte. (...)

Zum Thema Frauentag passt vielleicht kaum eine andere Band schöner als UNBEKANNT VERZOGEN. Das liegt nicht allein an der sehr eigenen und einen bestimmten Nimbus von sehr anziehender Fraulichkeit im charakterlichen Sinne verkörpernden Frontfrau Patti. Es liegt auch viel an ihren Liedern, die sehr weiblich sind und dennoch in dieser Weiblichkeit jenseits aller gern genutzten Klischees liegen. Der Name der Band erscheint mir auch weniger als die ironisierte Beschreibung einer nicht zu beschreibenden Örtlichkeit, sondern eher eine Herzens- und Seelenortung zu sein. Treibend durch die Zeiten, die Gefühle, all die gescheiterten und geglückten Lieben, alles Gesehene und Erfahrene und Gehörte - immer auf der Suche nach den „vergrabenen Träumen“. Und immer noch trotz oder gerade wegen der gesammelten Lebenserfahrungen die bunten Seifenblasen im Kopf. „Erwachsene Musik für erwachsene Menschen“ hatte mal jemand zu dieser Band gesagt. Das trifft es wohl auf den Punkt.

Patti singt mit ihren Texten vielen Frauen in die Seelen. Eben auch so wie sie singt. Und so wie sie musikalisch gestaltet sind. Aber nicht nur diesen, sondern - wie auch an diesem Abend am Publikum zu bemerken war - den Kerlen. Sie tut es selbst dann, wenn einige dieser Texte und (überraschend war für mich in diesem Fall zu erfahren, welche Titel) und wohl alle Kompositionen von Männern stammen. Es ist offensichtlich, dass hier sehr spezifisch auf diese Band, insbesondere auf diese Frau gearbeitet wurde. Die Band „erzählt“ von

verlorenen Sehnsüchten, gewonnenen Einsichten, nie ohne Hoffnung. Die kommt nicht banal daher. Das macht sie so kräftigend, die Titel. Ihre Texte sind von ganz eigener Qualität und doch hat man nie das Gefühl, dass sie das sein wollen. Sie wollen einfach nur sein und erzählen und so ist auch die Musik. Es sind keine austauschbaren Befindlichkeitsgeschichten. Sie gehen tief in die Abgründe der Seelen. Sie öffnen Gedankenwelten, manchmal aus einer sehr seltsamen Perspektive, so dass man sich darin fast spiegeln kann wie in einem Außenblick auf sich selbst. (...)

Für mich ist UNBEKANNT VERZOGEN - trotz, doch vielleicht auch wegen der vielen gecoverten Titel, denn so wurde ich mit der Nase drauf gestoßen - längst selbst ein Ursprung, eine Quelle, das Original ihrer selbst.

Zwei Zugaben gab es noch, dann verwies die Band auf nächste Konzerte. Die Länge des Abends ging ja ohnehin doch recht weit über das übliche Maß eines Konzertes hinaus. „Liebe ist“ von Nena. Lustigerweise klang auch dieser Titel teilweise so, als würde ihn Rio Reiser singen. Ich glaube, dieses Phänomen wird mich noch lange nicht in Ruhe lassen. Ganz zum Schluss noch ein Hammer: „Jugendliebe“ als funkiger Reggae, als wäre er von Bob Marley gemacht. Auch diesen Titel würde ich gerne noch einmal so von UNBEKANNT VERZOGEN interpretiert hören. Das war soooo herzerfrischend ...

Vielen Dank an UNBEKANNT VERZOGEN für diesen wirklich ungewöhnlichen und in so Vielem überraschenden Abend. Ich werde Euch wiedersehen mit offenen weitem Herzen und freue mich jetzt schon auf das nächste Mal.

(Matthias Steinberg)

(Auszüge - der komplette Konzertbericht unter www.deutsche-mugge.de > Live-Berichte > 08.03.2012)

FÜR ALLE, DIE HUNGRIG SIND ...

Management, Booking

Christina Torge Telefon: 030.85 97 76 10
 Britzer Straße 18 Funk: 0175.163 48 54
 12439 Berlin uv-office@online.ms